

WEST IS WEST

REGIE Andy DeEmmony

BUCH Ayub Khan-Din

DARSTELLER Om Puri, Linda Bassett, Jimi Mistry, Aqib Khan, Robert Pugh, Thomas Russell, Vanessa Hehir

LAND, JAHR Großbritannien, 2010

GENRE Drama, Komödie

KINOSTART, VERLEIH 14. Juni 2012, Kool Filmdistribution



SCHULUNTERRICHT ab 9. Klasse

ALTERSEMPFEHLUNG ab 14 Jahre

UNTERRICHTSFÄCHER Deutsch, Englisch, Religion/ Ethik

THEMEN Familie, Identität, Generationen, Heimat, Multikulturelle Gesellschaft, fremde Kulturen, Vorurteile, Werte

INHALT

Der Pakistaner George, der mit seiner irischen Frau Ella seit 30 Jahren in einem englischen Arbeiterviertel einen Fish-and-Chips Laden betreibt, reist mit seinem halbwüchsigen Sohn Sajid nach Pakistan, um ihm zu zeigen, wo ihre Wurzeln liegen. Dort verließ George vor vielen Jahren sang- und klanglos seine erste Frau und ihre gemeinsamen Töchter – wofür ihn die gesamte Familie verachtet. Als Wiedergutmachung bricht er das Versprechen, das er Ella gab: nach einem Monat zurück nach England zu kommen. Er bleibt, um Scherben zu kitten – und verursacht neue. Als Ella kommt, um ihren Mann zurückzuholen, muss sich George seinen persönlichen Verfehlungen stellen. Sajid geht derweil seinen eigenen Weg und entdeckt, dass seine pakistanisch-irische Persönlichkeit für ihn die ideale Mischung aufweist.

WEST IS WEST

UMSETZUNG

Wer ›East is East‹ kennt, weiß, mit welcher Liebe zum Detail Drehbuchautor Ayub Khan-Din seine Geschichten spinnt. Es sind vor allem die Figuren, denen seine Aufmerksamkeit gilt. Ihre Taktiken, Dinge zu verschleiern, zu ignorieren und endlich, wenn es nicht mehr anders geht, schweren Herzens zu klären, stehen auch im zweiten Teil der Trilogie im Mittelpunkt. Die politische Unkorrektheit der Dialoge führt zu starker menschlicher Anteilnahme an Figuren und Konflikten. Ausstattung und Kamera folgen den unterschiedlichen regionalen Filmvorstellungen – während die britische Vorstadt mit engen Sträßchen und eher gedämpften Farben dargestellt wird, dominieren Helligkeit, kräftige Farben und Weite die Landschaft der Provinz Punjab. Entsprechend ist auch die Musik mal Britpop und mal Bollywood.



ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT

Filmisch ist die Darstellung von England und Pakistan interessant, über Klischees in den Bildern sollte man dabei in jedem Fall sprechen. Auch eine Musikanalyse und ein Vergleich mit dem ersten Teil der Trilogie ›East is East‹ bieten sich an. In Deutsch- und Englischunterricht eignet sich der Film ausgezeichnet für die Analyse der Charaktere und eine detailliertere Untersuchung von Erzählstruktur und Handlungsaufbau – insbesondere in Verbindung mit der Bildersprache. Im Englischunterricht kann der Film außerdem die nähere Betrachtung der geschichtlichen Verbindung zwischen England bzw. den britischen Inseln und Pakistan anregen. Recherche und Präsentation von Hintergrundinformationen führen zu mehr historisch-politischem Wissen und Verständnis für früheres und heutiges Konfliktpotential.

INFORMATIONEN ZUM FILM www.westiswest-film.de

LÄNGE, FORMAT 102 min, 35mm, Farbe

FSK ab 6 Jahre (beantragt)

SPRACHFASSUNG deutsche Fassung

FESTIVALS UND PREISE 61. Berlinale 2011 (Generation)